

VKU-Linie S30 fährt am Samstag nicht in die Dortmunder Innenstadt

Wegen einer Demonstration in der Dortmunder Innenstadt fährt die VKU-Linie S30 am Samstag nur bis zur Haltestelle Dortmund „Grevel“. Dort ist für die Fahrgäste der Umstieg in die S-Bahn Richtung Innenstadt möglich.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung: Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet www.vku-online.de.

Wieder Raubüberfall auf Lotto-Filiale an der Schulstraße – Angestellte mit Messer bedroht

Am Donnerstagmorgen sind zwei Beschäftigte der Lotto-Filiale in der Schulstraße überfallen worden.

Gegen 8.40 Uhr kam ein junger Mann in den Laden und bedrohte den 62-jährigen Geschädigten und die 49-jährige Angestellte mit einem Messer. Dabei schlug er mit der Faust auf den Tresen und zeigte auf die Kasse. Mit dem ausgehändigten Geld verließ

der Täter anschließend das Geschäft und flüchtete zu Fuß mit der Beute in der Hand über die Bachstraße und dann in Richtung Kuhbach.

Beschrieben wird der Verdächtige als etwa 20 – 25 Jahre, 1,75m groß und von schmaler Statur. Bekleidet war er mit blauer Jeans und einem dunkelblauen Kapuzen Pulli. Während der Tat hatte er die Kapuze über den Kopf gezogen und die Bänder zusammengezogen. Vor Mund und Nase trug er noch ein weißes Tuch. Bei dem Messer handelte es sich nach Beschreibung des Geschädigten augenscheinlich um ein Brotmesser.

Wer hat den Verdächtigen flüchten sehen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Da staunte die Autobahnpolizei: Brummi-Fahrer hält Ruhezeiten nicht ein – und als er losfährt, hat er das Handy am Ohr

Der Fahrer eines Lkw aus Tschechien hatte Dienstagabend um 19:00 Uhr, gleich das doppelte „Vergnügen“ mit einem Streifenteam der Autobahnpolizeiwache Kamen sprechen zu dürfen.

Die Beamten kontrollierten den tschechischen Fahrer auf Verstöße im Bereich der Lenk,- und Ruhezeiten (Fahrpersonalrecht) und wurden fündig. Nach dem Auslesen der

Fahrerkarte kamen diverse Verstöße zu Tage. Der betroffene Fahrer musste noch vor Ort eine Sicherheitsleistung in Höhe von 1200,- Euro entrichten.

Nachdem er gezahlt hatte, wollte der Mann eigentlich seine Tour fortsetzen. Die Beamten mussten jedoch zum eigenen Erstaunen feststellen, dass der Tscheche erneut mit den Beamten „Kontakt“ aufnehmen wollte. Denn während er seinen LKW rangierte, hielt der Mann ein Mobiltelefon an sein linkes Ohr und telefonierte mit seinem Chef.

Das führte direkt zu einem erneuten Gespräch mit dem Einsatzteam und einer weiteren Sicherheitsleistung in Höhe von 125,- Euro. Wir halten fest: Es gibt günstigere und vor allem sicherere Möglichkeiten zu telefonieren.

Bleibt zu hoffen dass der Chef des Brummifahrers sich großzügig an den „Telefonkosten“ beteiligt.

SPD Weddinghofen-Heil mit der AnsprechBar auf dem Zentrumsplatz

Am kommenden Samstag zwischen 10-13 Uhr wird der SPD Ortsverein Weddinghofen-Heil auf dem Zentrumsplatz vor Ort mit seiner neuen AnsprechBar sein.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich auf ein Gespräch mit der SPD Weddinghofen-Heil sowie seinen Rats-Kreistagsmitgliedern und dem Ortsvorsteher eingeladen. In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee, Waffel oder Kuchen möchten wir von den Anwohnern aus der Nachbarschaft gern erfahren, wo „der Schuh drückt“, oder welche Dinge im Wohnquartier rund um

den Zentrumsplatz von der lokalen Politik aufgenommen werden sollten.

Teens Formation „Diamondz“ der Tanzschule Dancers Home startet bei der Europameisterschaft

Die Teens Formation „Diamondz“ der Tanzschule Dancers Home hat sich am vergangenen Samstag den sechsten Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Streetdance ertanzt. Sie hat sich damit für die Teilnahme an der Europameisterschaft qualifiziert.



Bereits ein paar Wochen zuvor mussten sie sich in Ratingen bei der Westdeutschen Meisterschaft beweisen und haben nach viel Training erfolgreich den dritten Platz belegt. Die Vorbereitungen haben Monate gedauert um die zweiminütige Show auf die Beine zu stellen, Choreografie, Positionen und auch Performance musste zu einer Show vereint werden.

Als sich die Diamondz am 10. März 2018 zur Deutschen Meisterschaft Qualifiziert hatten wurde das Training um das doppelte erhöht und die Show nochmal überarbeitet. Nach der vier Stündigen Fahrt nach Pforzheim zur Deutschen Meisterschaft musste sich die Teens Formation gegen 20 andere Gruppen beweisen.

Das viele Training hat sich gelohnt! Am Abend wurde bei der Siegerehrung bekannt gegeben, dass die Diamondz den sechsten Platz belegt haben und sich somit für die Europameisterschaft in Kalkar (Deutschland) qualifiziert haben.

Mord am Hellweg: Tanja Kinkel im studio theater und Österreichisch-Bayrische Kriminacht im Almrausch

Im kommenden Herbst wird wieder in der Hellweg-Region und damit auch in Bergkamen wieder heftig gemordet. Die Festivalleitung hat jetzt die Autoren und die Termine für die ersten beiden Veranstaltungen in der Nordbergstadt im Rahmen des Krimi-Festivals „Mord am Hellweg“ bekannt gegeben. Am 18. September liest Tanja Kinkel im studio theater und am 31. September, steigt im Almrausch in Overberge die zweite

Österreichisch-Bayrische Kriminacht.

Sie ist berühmt für ihre historischen Romane, die Millionenauflagen haben und auch verfilmt wurden („Die Puppenspieler“). In ihrem neuen historischen Roman „Grimms Morde“ führt Tanja Kinkel die



Leser zurück ins neunzehnte Jahrhundert – nicht nur mit einem märchenhaften Setting, sondern auch viel Spannung und einem äußerst ungewöhnlichen Ermittlerteam. Geschickt verwebt die Spiegel-Bestsellerautorin, die privaten Verwicklungen von zwei der berühmtesten Geschwisterpaare der deutschen Literaturgeschichte – den Brüdern Grimm und Annette und Jenny von Droste-Hülshoff – in eine grausame Mordserie. Rot wie Blut

...

Obacht! Bei der Bayerisch-Österreichischen Nacht geht's nämlich gleich dreimal mordsmäßig zur Sache. Herbert Dutzler, einer der erfolgreichsten österreichischen Krimiautoren, entfacht in seinem furiosen Thriller „Am Ende bist du still“ ein beklemmendes Feuerwerk aus verstörender Spannung und dem unstillbaren Wunsch nach Vergeltung – und Mord!

Um Mordslust geht es, wortwörtlich, auch in Su Turhans neuestem Band seiner packend-unterhaltsamen „Kommissar Pascha“-Reihe. Der Autor und preisgekrönte Regisseur lässt in „Mordslust pur“ auf der Münchner Erotikmesse ermitteln

Ebenso fesselnd und ausgesprochen mordslustig: Mit „Tante Poldi und der schöne Antonio“ legt der geborene Münchner Autor und Drehbuchautor Mario Giordano den dritten Band seiner erfolgreichen, humorigen Krimis um Tante Poldi vor, das bayerische Original unter der heißen Sonne Italiens. Skurril, schräg und nie um einen bayerischen Fluch verlegen, a Mordsgaudi!

Karten/Info: Stadt Bergkamen, Kulturreferat (02307) 96 54 64, i-Punkt Unna (02303) 10 37 77, Westf. Literaturbüro in Unna

e.V. (02303) 96 38 50 und an allen HellwegTicket-VVK-Stellen.

Ticketpreise für den Abend mit Tanja Kinkel:

Vorverkauf: 16,90 € / ermäßigt* 14,90 €

Abendkasse: 21,00 € / ermäßigt* 18,00 €

Ticketpreise für den Österreichisch-Bayrischen Abend:

Vorverkauf: 18,90 € / ermäßigt* 16,90 €

Abendkasse: 24,00 € / ermäßigt* 21,00 €

Konfirmationsgottesdienst mit Pfarrerin Ursula Goldmann in der Friedenskirche

Am kommenden Sonntag erfolgt der Auftakt zu den Konfirmationsgottesdiensten in der Friedenskirchengemeinde.

Um 10.30 Uhr wird Pfarrerin Ursula Goldmann folgende Mädchen und Jungen zu ihrem ersten Abendmahl führen:

Joel Bilinsky, Nadine Borowczak, Björn Jeuter, Marie Kramer, Shirley Landwehr, Tabea Landwehr, Carolin Müller, Tyler Reinholz, Felix Ring, Ayleen Runge, Vivien Stangert, Lena Stolz

Bürgermeister lädt zum Neubürgerabend ein

Wie in den vergangenen Jahren lädt Bürgermeister Roland Schäfer auch in diesem Jahr die Neubürgerinnen und Neubürger zu einem Bürgerempfang ein.

Eine Einladung haben alle diejenigen erhalten, die im letzten halben Jahr in Bergkamen neu zugezogen sind. Darüber hinaus wurden auch die Neu-Eingebürgerten zum Informationsabend eingeladen. Eine Kinderbetreuung wird angeboten.

Der Neubürgerabend findet statt am Dienstag, 17. April, um 18.30 Uhr im Gebäude der Volkshochschule „Treffpunkt“, Lessingstraße 2.

Kämmerer: Keine höheren Einnahmen für die Stadt durch die Reform der Grundsteuer b

Die Bergkamener müssen spätestens 2025 mit geänderten Beträgen rechnen, die als Grundsteuer b an die Stadtkasse zu zahlen sind. Verantwortlich dafür ist die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts von Dienstag, das die bisherigen Regelungen als verfassungswidrig erklärt. In der Gesamtsumme wolle die Stadt aber nicht mehr verlangen als bisher, betont jetzt Stadtkämmerer Marc Alexander Ulrich.



Kämmerer Marc Alexander
Ulrich

In diesem Jahr werden es 9,2 Millionen Euro sein, die die Haus- und Grundeigentümer direkt und die Mieter über die Betriebsausgaben in die Stadtkasse zahlen. Insgesamt sind es in Bergkamen 15.000 Grundstücke, die nach der Verabschiedung der Reform der Grundsteuer durch den Bund bis spätestens zum 31. Dezember 2019 von den Finanzämtern neu bewertet werden müssen. Der Kämmerer geht davon aus, dass die Finanzämter dafür die realen Verkehrswerte heranziehen werden. Er hält dies für „gerecht und nachvollziehbar“. Rechnen kann man sicherlich damit, dass dann die Eigentümer von jüngerer Häusern stärker belastet werden als die Eigentümer älterer Gebäude.

Für die Gemeinden ist die Grundsteuer (nach der Gewerbesteuer) die zweitwichtigste kommunale Steuer mit eigenem Hebesatzrecht. Ihr Aufkommen liegt in NRW bei rund 3,7 Mrd. € pro Jahr, in Deutschland bei ca. 13,3 Mrd. € im Jahr 2016.

In Bergkamen beträgt das Aufkommen der Grundsteuer B im Jahr 2017 rund 9,3 Mio. €, die Planung für 2018 beläuft sich auf 9,2 Mio. €. Der Anteil an den kommunalen Steuern (Gewerbesteuer, Grundsteuer A und B, Vergnügungssteuer sowie Hundesteuer) machte im Jahr 2017 genau 31,9 % aus. Der Anteil an den Gesamterträgen belief sich auf 6,5 %.

In Bergkamen wird eine Neubewertung von ca. 15.000 Grundstücken erforderlich sein. Grundlage für die Bewertung der Grundstücke ist der sogenannte Einheitswert, der vom

zuständigen Finanzamt festgestellt wird. Ein Anteil dieses Einheitswertes (Grundsteuermessbetrag) wird mit dem von der Gemeinde individuell festgelegten Hebesatz multipliziert und ergibt somit die Höhe der jährlich zu zahlenden Grundsteuer.

Dieser Hebesatz wird übrigens vom Stadtrat festgesetzt. Er liegt zurzeit bei 670 Prozent.

Da staunten die Autobahnpolizei: Brummi-Fahrer hält Ruhezeiten nicht ein – und als er losfährt, hat er das Handy am Ohr

Der Fahrer eines LKW aus Tschechien hatte Dienstagabend um 19:00 Uhr, gleich das doppelte „Vergnügen“ mit einem Streifenteam der Autobahnpolizeiwache Kamen sprechen zu dürfen.

Die Beamten kontrollierten den tschechischen Fahrer auf Verstöße im Bereich der Lenk,- und Ruhezeiten (Fahrpersonalrecht) und wurden fündig. Nach dem Auslesen der Fahrerkarte kamen diverse Verstöße zu Tage. Der betroffene Fahrer musste noch vor Ort eine Sicherheitsleistung in Höhe von 1200,- Euro entrichten.

Nachdem er gezahlt hatte, wollte der Mann eigentlich seine Tour fortsetzen. Die Beamten mussten jedoch zum eigenen

Erstaunen feststellen, dass der Tscheche erneut mit den Beamten „Kontakt“ aufnehmen wollte. Denn während er seinen LKW rangierte, hielt der Mann ein Mobiltelefon an sein linkes Ohr und telefonierte mit seinem Chef.

Das führte direkt zu einem erneuten Gespräch mit dem Einsatzteam und einer weiteren Sicherheitsleistung in Höhe von 125,- Euro. Wir halten fest: Es gibt günstigere und vor allem sicherere Möglichkeiten zu telefonieren.

Bleibt zu hoffen dass der Chef des Brummifahrers sich großzügig an den „Telefonkosten“ beteiligt.

Sperrung der Haltestelle „Reinoldikirche“: S30 fährt Haltestelle „Brüggmannplatz“ an

Dortmund. Die Haltestelle „Reinoldikirche“ kann auf Grund einer Sperrung ab heute bis voraussichtlich 25.04.2018 nicht angefahren werden. Die VKU-Linie S30 fährt in Richtung Dortmund die Haltestelle „Brüggmannplatz“ an.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplan-auskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (perso-nenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung: Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet www.vku-online.de.